

INHALT

Frauke Berndt / Daniel Fulda

Die Erzählung der Aufklärung.

Einleitung XIII

TEIL I: PROSPEKTE

Michel Delon

Der Roman vom ersten Menschen 3

Robert E. Norton

Die deutschen Aufklärungen und die Dialektik der Geschichtsphilosophie .. 21

Elisabeth Décultot

Vom Ursprung und Werden der Kunst erzählen. Narratologische Modelle
der Kunstgeschichte im 18. Jahrhundert 36

Franz M. Eybl

Goethes *Unterhaltungen deutscher Ausgewanderten* als Erzählpoetik
zwischen Chronik und Exempel 52

Fritz Breithaupt

Narrative der Vulnerabilität. Die Märchen der Brüder Grimm als
serielle Reproduktion 71

TEIL II: ASPEKTE

I. SEKTION

›DIE AUFKLÄRUNG‹: HISTORISCHE ERZÄHLUNGEN

Iwan-Michelangelo D'Aprile

›Die Aufklärung‹: Historische Erzählungen.

Einleitung 93

John A. McCarthy

Erzählstrategien und europäische Politik in Wielands *Geschichte des Agathon*.

Ein Beitrag zum Kontinentalisierungskonzept 98

Markus Debertol

»Pest der Vernunft und der Religion!« Inquisitionsnarrative der katholischen
Spätaufklärung am Beispiel einer bayerischen Kontroverse 118

Mareike Gebhardt

Kants kosmopolitischer Traum der befriedenden Demokratie.
Ein Motiv der Aufklärung zwischen Philosophie und Erzählkunst 127

Andreas Hütig / Christine Waldschmidt

Erzählen von Ursprung, Entwicklung und Fortschritt. Narrative Strategien
in kulturgeschichtlichen Schriften der Aufklärung 136

Marlene Meuer

Historisierung der Antike und geschichtliches Überlegenheitsgefühl
nach dem Ende der *Querelle des Anciens et des Modernes*? 149

2. SEKTION

STIMME(N) DER VERNUNFT:
PHILOSOPHISCHE ERZÄHLUNGEN*Heiner F. Klemme*

Stimme(n) der Vernunft: Philosophische Erzählungen.
Einleitung 163

Hans Graubner

Erzählen statt Beweisen. Johann Georg Hamanns Einwände gegen
Vernunftkonstruktionen 165

Leonhard Herrmann

Erzählen von der Aufklärung als Aufklärung vom Erzählen.
Aufklärungs- und Vernunftdiskurse in der deutschsprachigen
Gegenwartsliteratur 174

Elisabeth Johanna Koehn

Das Rezeptionsmuster der Dialektik der Aufklärung im deutschsprachigen
Roman seit 1985 183

Manuel Mühlbacher

Narratives Gegengift. Mimesis und Mimikry bei Shaftesbury 192

Wolfert von Rahden

»Ein gewagtes Abenteuer der Vernunft«. Fußnotar Kant, Gedankendränger
Herder und Sprachpsychonaut Moritz: Narrative vom Sprachursprung 202

Paola Rumore

Eine fortgeschrittene Stimme in der deutschen Aufklärung.
Georg Friedrich Meiers Erzählungen einer aufklärerischen Weltweisheit . . . 216

Martin Urmann

Narration und Kontingenz. Erzählungen des Verfalls bei Montesquieu und
Rousseau zwischen akademischem Diskurs und literarischem Entwurf 224

3. SEKTION

(ABER)GLAUBEN: RELIGIÖSE ERZÄHLUNGEN

Sabine Volk-Birke

(Aber)Glauben: Religiöse Erzählungen.

Einleitung 235

Florian Bock

Gegen die »Bezauberung der Welt«. Katholische Predigten erzählen
Aufklärung (1720–1803) 240

Astrid Dröse

Friedrich Nicolais satirischer Roman *Sebaldus Nothanker* und der
Höllens-Diskurs der Spätaufklärung 254

Clare Haynes

Aufgeklärte Nach-Erzählung der Auferstehung und Himmelfahrt Christi.
William Hogarths Altarbilder 268

Andreas Keller

Heiligenlegenden. Aufklären mit den Mitteln des Aberglaubens oder
Rettung des Christentums mit seinen erzählerischen Frühformen? 285

Ute Poetzsch

Über Erzählungen in der Kirchenmusik Telemanns 299

Laura M. Stevens

The New Pilgrim's Progress, The Female American und die Entstehung
narrativer Formen gegen die Erweckungsbewegung 309

4. SEKTION

ÜBERLIEFERUNG: VON ANDEREM UND ANDEREN ERZÄHLEN

Birgit Neumann

Überlieferung: Von Anderem und Anderen erzählen.

Einleitung 323

Susanne Greilich

Vom Anderen erzählen in den Grenzen der eigenen Narrative. Marmontels

Les Incas. Der inkaische ›Anderer‹ in der Literatur der Aufklärung 329*Florian Kappeler*

Das schwarze Licht der Aufklärung. Erzählungen der Haitianischen

Revolution im deutschsprachigen Raum 338

Katja Kremendahl

Vom Anderen in den Reiseberichten des Kapitän James Cook.

Eine Funktionsanalyse des Tabus 347

Lucia Mor

Pyramiden, Geheimnisse, Schwärmer. Das erzählte Ägypten in den

Trivialromanen der Spätaufklärung 356

Paul Strohmaier

Tahiti oder Europa als Insel. Bougainville, Diderot und der

sauvage raisonneur 365

5. SEKTION

THEORIEN UND MODELLE (UN)MÖGLICHER WELTEN

Martin Mulrow

Theorien und Modelle (un)möglicher Welten.

Einleitung 377

Michael Dominik Hagel

Beschreiben, Abschweifen, Folgen. Zur Narratologie des utopischen Genres

am Beispiel von C. M. Wielands *Der Goldne Spiegel* 382*Christian Reidenbach*

»Zur Tatsache!« Krise der Mimesis und diskontinuierliches Erzählen bei

Denis Diderot 391

Fabian Schmitz

Unter dem Mikroskop des *Micromégas*. Voltaires Science-Fiction der
Aufklärung 403

Lars-Thade Ulrichs

Vom Roman der Philosophen zum philosophischen Roman.
Der *conte philosophique* (Voltaire, Diderot) und der Roman der
deutschen Spätaufklärung (Wieland, Wezel, Heinse) 412

6. SEKTION

MEDIEN DES ERZÄHLENS: INTER- UND TRANSMEDIALITÄT

Cornelia Pierstorff

Medien des Erzählens: Inter- und Transmedialität.
Einleitung 423

Friederike Felicitas Günther

Vom Einbruch der Erzählung in die deskriptive Poesie. Brockes' Beschreibung
eines fliehenden Hirschs im Kupferstich von Johann Elias Ridinger 429

Wiebke Helm

Vom Lesen, Sehen und Begreifen. Intermedialität im Kinder- und
Jugendsachbuch der Aufklärung 440

Beate Hochholdinger-Reiterer

Schauspielkunst erfinden und erzählen. Theaterkritiken, Schauspieler- und
Rollenporträts als Agenten der aufklärerischen Theaterreform 449

7. SEKTION

NARRATION, PERSPEKTIVE, AMBIVALENZ: SZENEN UND ROLLEN DES ERZÄHLENS

Fritz Breithaupt

Narration, Perspektive, Ambivalenz: Szenen und Rollen des Erzählens.
Einleitung 461

Anna Cordes

Diderot und die Fiktion performativen Erzählens: *Jacques le fataliste et
son maître* 465

Wolfram Malte Fues

Der Philosoph und das natürliche Frauenzimmer für eine
kleine Narratologie 473

Irmtraud Hnilica

»Oh Clary! Clary! Thou wert always a two-faced girl!« Ambivalenz und
Polyperspektivität in Samuel Richardsons *Clarissa* 482

Judith Jansen

Die Stimmen der Sprache. Inszeniertes Erzählen in F. G. Klopstocks
Grammatischen Gesprächen (1794) 491

Daniel Kazmaier

Der Tempel der queeren Dichtkunst. Immanuel Jakob Pyras Lehrgedicht
Der Tempel der wahren Dichtkunst queer gelesen 500

Christopher Meid

Erzählte Aufklärung. Reflexionen über den politischen Roman zwischen
Sinold von Schütz und Wieland. 510

Miriam Seidler

»Ein Augenzeuge kann, ohne Schuld seines Willens, unrichtig sehen.«
Biographisches Erzählen und das Erzählen von Biographien in
Christoph Martin Wielands Roman *Agathodämon* (1799) 526

8. SEKTION

NARRATION, KOGNITION UND AFFEKT: FÜHLEN, EMPFINDEN, ERKENNEN

Frauke Berndt

Narration, Kognition und Affekt: Fühlen, Empfinden, Erkennen.
Einleitung 539

Evelyn Dueck

»[D]enn es ist genug, daß dieses empfindet.« Narration, Sinneswahrnehmung
und das Problem des aufrechten Sehens in der Optik um 1700 545

Tanja van Hoorn

Affektregie. Schillers Verbrecher aus Leidenschaft 554

Anthony Mabler

Die Kunst, die Lebensgeschichte zu verlängern. Zur narrativen Einheit der Diät in Hufelands *Makrobiotik* 563

Jürgen Meyer

„Senti-mental?“ *Theories of Mind* in englischen Zeitschriften des 18. Jahrhunderts 573

9. SEKTION

ERZÄHLEN IN DEN WISSENSCHAFTEN – WISSENSCHAFTLICHES ERZÄHLEN

Anita Traninger

Erzählen in den Wissenschaften – wissenschaftliches Erzählen.
Einleitung 585

Marie-Theres Federhofer

Der erzählende Patient. Narrative von Augenkranken in Aufklärungs-
zeitschriften 590

Martin Gierl

Plan und Poesie. Erzählte und konstruierte Geschichte bei
Johann Christoph Gatterer 599

Norman Kasper

Urwelt – Vorwelt – Vorgeschichte. Konzepte des menschlichen Anfangs in
Weltgeschichte, Menschheitsgeschichte und früher Paläontologie 1770–1820 608

Sebastian Meixner

Erkenntnis erzählen. Goethes frühe naturwissenschaftliche Schriften 617

Bettina Noak

Medizinisches Erzählen bei Frederik Ruysch (1638–1731) 629

Bastian Ronge

Philosophia oeconomiae medicans. Zur ethopoetischen Funktion von
Adam Smiths *Wealth of Nations* 638

Personenregister 651